

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1996/10/22 100bS2351/96z, 100bS95/02x, 100bS103/03z, 100bS195/03d, 100bS43/04b, 100bS188/04a,

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 22.10.1996

#### Norm

ASVG §99 Abs1a

**ASVG §101** 

BPGG §9 Abs2

BPGG §9 Abs4

BPGG §38 Abs1

BPGG §39 Abs1

### Rechtssatz

Haben die objektiven Grundlagen für eine Leistungszuerkennung keine wesentliche Änderung erfahren, so steht die Rechtskraft der Gewährungsentscheidung der Entziehung entgegen; an einer solchen Änderung fehlt es regelmäßig dann, wenn bestimmte Leistungsvoraussetzungen (hier: im Zusammenhang mit der die Pflegegeldgewährung auslösenden Blindheit des Anspruchswerbers) gar nie vorhanden waren. Hier ist Rechtssicherheit vor Rechtmäßigkeit zu reihen (so schon 10 ObS 20/92 = SSV-NF 6/17 mit zahlreichen weiteren Hinweisen aus Judikatur und Literatur).

## **Entscheidungstexte**

• 10 ObS 2351/96z

Entscheidungstext OGH 22.10.1996 10 ObS 2351/96z

• 10 ObS 95/02x

Entscheidungstext OGH 17.09.2002 10 ObS 95/02x

Auch; nur: Haben die objektiven Grundlagen für eine Leistungszuerkennung keine wesentliche Änderung erfahren, so steht die Rechtskraft der Gewährungsentscheidung der Entziehung entgegen. (T1) Beisatz: Nicht gerechtfertigt ist der Leistungsentzug, wenn nachträglich festgestellt wird, dass die Leistungsvoraussetzungen von Beginn an gefehlt haben. (T2)

• 10 ObS 103/03z

Entscheidungstext OGH 29.04.2003 10 ObS 103/03z

Auch; nur T1

• 10 ObS 195/03d

Entscheidungstext OGH 16.12.2003 10 ObS 195/03d

nur T1

• 10 ObS 43/04b

Entscheidungstext OGH 18.05.2004 10 ObS 43/04b

nur T1; Beis wie T2; Beisatz: Nunmhr § 9 Abs 4 BPGG. (T3)

• 10 ObS 188/04a

Entscheidungstext OGH 07.03.2006 10 ObS 188/04a

Auch; nur T1; Beis wie T2

Veröff: SZ 2006/31

• 10 ObS 50/15y

Entscheidungstext OGH 02.09.2015 10 ObS 50/15y

Vgl auch; Beisatz: Hier: Zur Anwendbarkeit des § 71 Abs 2 ASGG auf die bescheidmäßige Feststellung des Vorliegens vorübergehender Invalidität und des Anspruchs auf Rehabilitationsgeld aus der Krankenversicherung gemäß § 143a ASVG. (T4)

• 10 ObS 59/15x

Entscheidungstext OGH 22.10.2015 10 ObS 59/15x

Auch

• 10 ObS 62/15p

Entscheidungstext OGH 01.10.2015 10 ObS 62/15p

Vgl auch; Beis wie T4

• 10 ObS 41/15z

Entscheidungstext OGH 01.10.2015 10 ObS 41/15z

Vgl auch; Beis wie T4

• 10 ObS 111/15v

Entscheidungstext OGH 15.12.2015 10 ObS 111/15v

Vgl auch; Beis wie T4; Beisatz: Die als unwiderruflich anerkannt anzusehende Leistungsverpflichtung ist (auch vom Rechtsmittelgericht) von Amts wegen in den Urteilsspruch aufzunehmen. (T5)

• 10 ObS 60/15v

Entscheidungstext OGH 15.12.2015 10 ObS 60/15v

Vgl auch; Beis wie T4

• 10 ObS 131/16m

Entscheidungstext OGH 11.11.2016 10 ObS 131/16m

Vgl auch; Beisatz: Hier: Rehabilitationsgeld. (T6)

• 10 ObS 149/16h

Entscheidungstext OGH 25.11.2016 10 ObS 149/16h

Auch; Beis wie T6

• 10 ObS 165/16m

Entscheidungstext OGH 24.01.2017 10 ObS 165/16m

Auch; Beisatz: Für die Beurteilung der Frage, ob die Voraussetzungen für die Herabsetzung eines gemäß §§ 38 Abs 1, 39 Abs 1 BPGG übergeleiteten Anspruchs auf Pflegegeld gemäß § 9 Abs 4 BPGG vorliegen, kommt es auf die Verhältnisse im Zeitpunkt der (erstmaligen) gesetzlichen Zuerkennung des Pflegegelds mit 1. 7. 1993 an. (T7)

• 10 ObS 31/18h

Entscheidungstext OGH 17.04.2018 10 ObS 31/18h

Auch

• 10 ObS 42/18a

Entscheidungstext OGH 26.06.2018 10 ObS 42/18a

Auch; Beis wie T4

• 10 ObS 65/18h

Entscheidungstext OGH 23.10.2018 10 ObS 65/18h

Auch; Beis wie T6

• 10 ObS 40/20k

Entscheidungstext OGH 24.06.2020 10 ObS 40/20k

Vgl aber; Beisatz: Im Fall eines aufgrund der irrtümlichen Annahme des Vorliegens vorübergehender Invalidität im Sinn des § 255b ASVG zuerkannten Rehabilitationsgelds ist eine Entziehung des Rehabilitationsgelds gemäß § 99 Abs 1 iVm Abs 3 Z 1 lit b sublit aa ASVG dann gerechtfertigt, wenn im Entziehungszeitpunkt vorübergehende Invalidität nicht vorliegt, da eine – wenn auch nur geringfügige – Verbesserung des körperlichen oder geistigen Zustands der versicherten Person feststellbar ist, die sich auf ursprünglich bestehende Beeinträchtigungen, die die (unrichtige) Einschätzung des Vorliegens vorübergehender Invalidität begründet haben, bezieht. (T8)

- 10 ObS 144/21f Entscheidungstext OGH 14.12.2021 10 ObS 144/21f
- 10 ObS 76/21f Entscheidungstext OGH 25.01.2022 10 ObS 76/21f

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106704

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$   ${\tt www.jusline.at}$